

Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic.



**Die Macher von KeyLogic.
Die BFM GmbH.**



Die Macher von KeyLogic. Die BFM GmbH.

Seit 1995 entwickelt unser Unternehmen, die BFM GmbH, die Software-Lösungen KeyLogic und KeyData für Ihr tägliches Geschäft. Mit unseren Produkten optimieren wir Ihr Facility Management auf allen Ebenen. Die Vorteile: Sie sparen Zeit. Sie sparen Geld. Sie optimieren Ihre Prozesse. Sie sichern Ihre Betreiberverantwortung. Sie steigern Ihre Nachhaltigkeit. Sie verbessern die Qualität Ihrer Ergebnisse.

KeyLogic ist die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management. Die Software für Macher.

KeyData erfasst schnell und einfach Ihre Flächen, Geräte und Anlagen sowie Ihr Inventar.

Ihr Unternehmen ist einzigartig. Und hat damit einzigartige Anforderungen. Mit uns haben Sie einen starken und verlässlichen Partner. Zusammen mit Ihnen erstellen wir für Sie ein perfektes Einführungskonzept und definieren genau, was Sie brauchen. Workshops, Schulungen und Support zum effizienten Einsatz von KeyLogic runden unser Leistungsspektrum ab.

Unsere Serviceleistungen im Überblick

- CAFM Einführung und Implementierung
- CAFM Workshops & Schulungen
- Hotline und Support
- Planaufbereitung / Planerstellung (CAD)
- Schnittstellenprogrammierung
- Auftragsprogrammierung / Customizing
- Datenstrukturierung und Migration
- Bestandsdatenerfassung

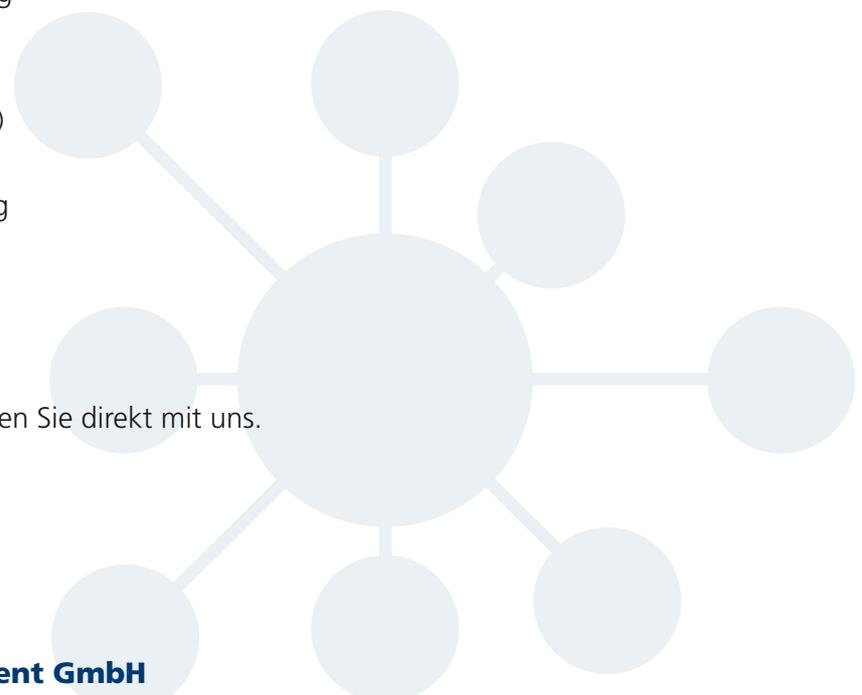
Informieren Sie sich.
Über KeyLogic oder KeyData oder sprechen Sie direkt mit uns.

BFM Building + Facility Management GmbH

Ludwig-Erhard-Straße 1a
65760 Eschborn
Telefon: +49 (0) 61 96 / 4 93 96-0
E-Mail: info@key-logic.de
www.key-logic.de

Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

www.key-logic.de



KeyLogic. Modulare Leistungsübersicht.

Informationen werden dort erfasst, wo sie entstehen. Genau einmal.
Allen Berechtigten stehen sie damit zur Verfügung. Redundanzfrei. Verlässlich.

Über die additive Verknüpfung unterschiedlicher Module lässt sich die Leistungsvielfalt von KeyLogic individuell verändern und erweitern.



Akte



Kosten-Management



Eingangs- /Ausgangs
Rechnungsbuch



Anlage



Person



Notiz



Auftrag



Plan/CAD



Time Table



Dokumentarchiv



Projekt



Liegenschafts-
Information



Firma



Turnus



Jobliste



Flächeninfo



Vertrag



Import/Export



Inventar



Schließenanlage



Reports

Die Basis-Leistungen

- Adressen / Firmen, Ansprechpartner und Mitarbeiter
- Katalogverwaltung
- Formulargenerator
- Suche, Auswertung
- Benutzerbezogene Aufgabenlisten, Wiedervorlagen und Nachricht bei Änderungen
- Zuständigkeitsverwaltung (Vergabe von Rollen)
- Standard Import und Export
- MS Office-Schnittstelle

Die wichtigsten Leistungen alphabetisch im Überblick

Anlagenmanagement	Prüfmittelverwaltung
Auftragsmanagement	Reservierungsmanagement
Budgetverwaltung (PLAN-IST)	Reinigungsmanagement
Dokumentenverwaltung	Re-/Investitionsplanung
Energiecontrolling	Schließanlagenmanagement
Entsorgungs-/Abfallmanagement	Sicherheit und Arbeitsschutz
Flächenmanagement mit und ohne CAD	Sommer-/Winterdienst
Fuhrparkverwaltung	Störungsmanagement
Gewährleistungsmanagement	Umweltschutzmanagement
Interne Leistungsverrechnung	Umzugsmanagement
Inventarverwaltung	Vermietungsmanagement
Kostenmanagement	Vertragsverwaltung
Liegenschafts- und Objektverwaltung	Wartung & Instandsetzung
Projektmanagement	

Beispiele:

Vermietungsmanagement (einfaches Beispiel):



Wartung & Instandsetzung (komplexes Beispiel):



Das Resultat von KeyLogic:

Sinkende Kosten. Steigende Qualität. Höhere Zufriedenheit.

KeyLogic. Flächen- und Reinigungsmanagement.



Mehr Kontrolle und höhere Wirtschaftlichkeit.

Flächen zählen zu den Ressourcen eines jeden Unternehmens. Eine höchstmögliche Wertschöpfung erreichen Sie, wenn Sie den Umgang mit Flächen aktiv gestalten und die bereits vorhandene Infrastruktur optimal auslasten. Mit der kompletten Abbildung Ihrer Gebäudegeometrie schaffen Sie die Grundlage für ein optimales Facility Management. Mit der Abbildung der Raumstruktur können Sie Ihr Reinigungsmanagement automatisieren, Ihre Reinigungskosten senken und die Qualität erhöhen.

KeyLogic. Flächen- und Reinigungsmanagement.

Daten und Fakten im Überblick.

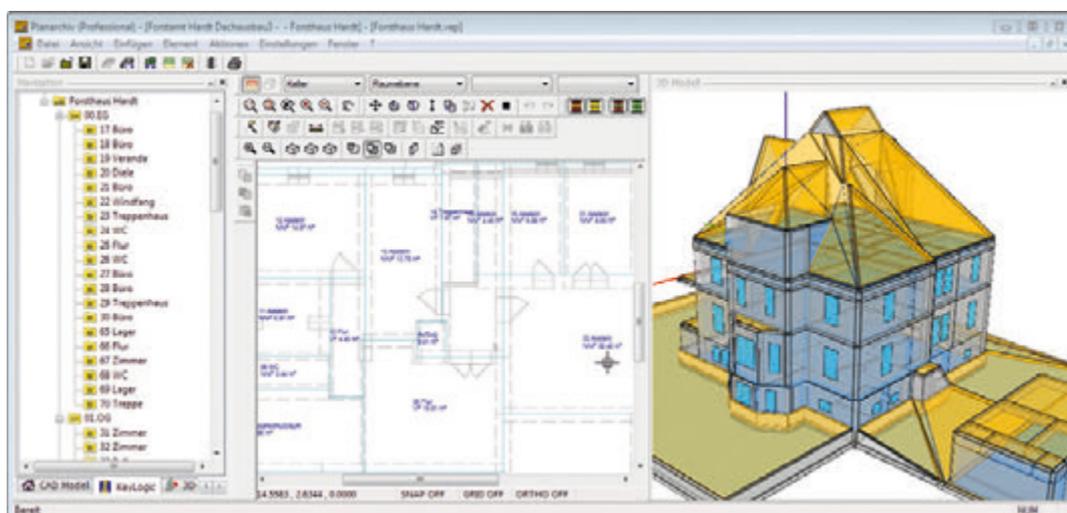
- Flächenbelegung (SOLL-IST) in % und €
- Alphanumerische Abbildung der Gebäudegeometrie bis auf Raumebene und/oder grafische Kopplung mit CAD-Plänen
- Beliebige tiefe Abbildung der Raumgruppenstruktur
- Dynamische Visualisierungen inkl. Legende nach beliebigen Kriterien (z.B. Grundriss mit eingefärbten Flächen, gruppiert nach Kostenstelle)
- Verknüpfung und Steuerung der Reinigungsdienstleister
- Kostentransparenz durch Reinigungs-LVs (Tätigkeiten, Intervalle und Stundensätze) mit dem Ergebnis: Reinigungskosten pro Raum auf Knopfdruck
- Übersicht der Vertragskosten für Langzeitplanung und Überwachung der außerplanmäßigen Zusatzaufwände
- Kalkulation der Einsparpotenziale
- Komplettkontrolle durch integriertes Qualitätsmanagement

Ihre Vorteile im Überblick.

- Automatisiert und optimiert das Flächen- und Reinigungsmanagement
- Das Raumbuch bildet die Basis für alle weiteren (CA)FM-Prozesse wie z.B. Wartung und Instandsetzung
- Ermöglicht die flexible und effiziente Auslastung von Flächen
- Sichert langfristiges Entwicklungspotenzial der Flächen
- Senkung der Reinigungskosten durch Gesamtüberblick der Prozesse und Leistungen
- Flexible und effektive Steuerung der Reinigungsdienstleister
- Sicherung des Qualitätsstandards
- Datensicherheit auf höchstem Niveau



Reinigungsqualität





KeyLogic. Wartung und Instandsetzung.

Mehr Zeit. Mehr Freiraum.

KeyLogic vereinfacht und verkürzt deutlich die Informations- und Arbeitsprozesse im Wartungs- und Instandsetzungsmanagement. Ausgehend von zyklischen Wartungsmaßnahmen entsteht der Wartungsplan. Mit der Verknüpfung des Auftragsmanagements werden alltägliche Prozesse für geplante und ungeplante Maßnahmen gesteuert. Dabei werden Fristen- und Statuskontrolle, Durchführungszeiten, Folgeaufträge, neue Gewährleistungstermine, Dokumentation und die jeweilige Kostenzuordnung berücksichtigt. Das integrierte Eskalationsmanagement unterstützt Sie dabei.

Mehr Transparenz. Mehr Effizienz.

Der KeyLogic Wartungsmanager ermöglicht eine aktive Wartungssteuerung. Sie lösen in die Zukunft gerichtet Wartungsaufträge aus und versenden sie mit den entsprechenden Wartungsscheinen an die Ausführenden. Wichtig ist die Verknüpfung von Wartung und Instandsetzung mit dem technischen Anlagenmanagement, dem Auftragsmanagement und dem Kostenmanagement: Kontrollieren Sie die Kosten jeder Anlage bis ins Detail und eruieren Sie mit der integrierten Investitionsplanung neue Einsparpotenziale. Berücksichtigt werden Fristen- und Statuskontrolle, Durchführungszeiten, Folgeaufträge, neue Gewährleistungstermine, Dokumentation und Kostenzuordnung.

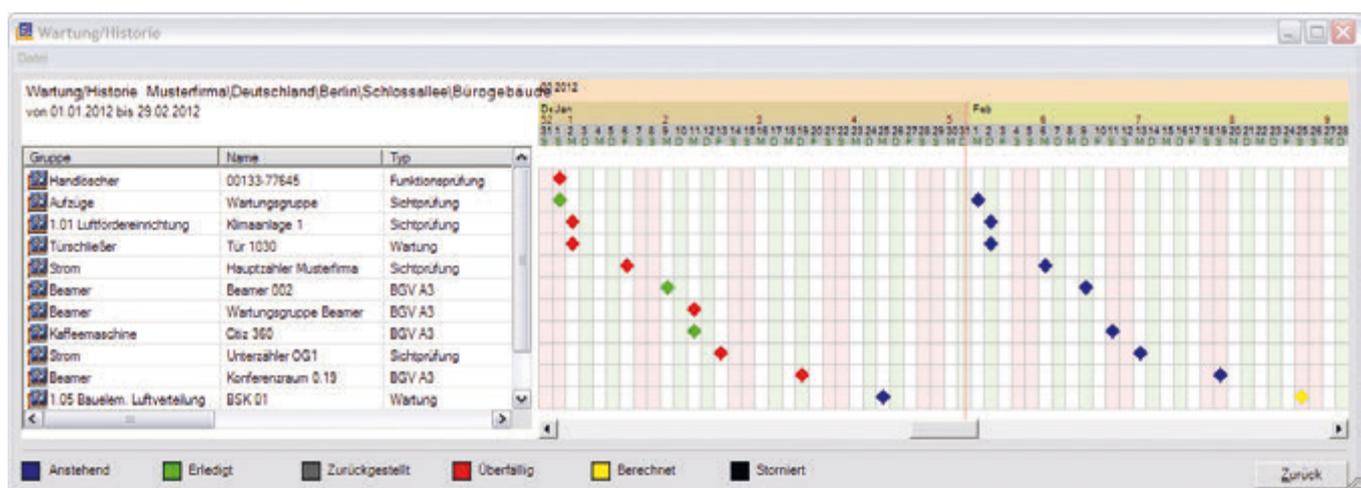
KeyLogic. Wartung und Instandsetzung.

Daten und Fakten im Überblick.

- Abbildung des Anlagenmanagements mit Hinterlegung von Wartungsintervallen, Zuordnung von Wartungsanweisungen und -verträgen inkl. Erinnerungsfunktion
- Generieren von Wartungsplänen, Kopplung zum Auftragsmanagement durch den integrierten Wartungsmanager
- Dokumentation außerplanmäßiger Reparaturen mit Leistungen, Kosten und Verlängerung von Gewährleistungsterminen
- Reaktionszeitenverfolgung
- Budgetverfolgung & Controlling, gewerkebezogen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Permanente Unterstützung der operativen Aufgaben im TGA-Bereich
- Lückenlose Dokumentation, Historienverfolgung jedes einzelnen Objekts inklusive
- Zeit- und Kostenersparnis durch standardisierte und automatisierte Unternehmensprozesse
- TGA-Investitionsplanung vom Techniker für den Kaufmann
- Datensicherheit auf höchstem Niveau



Position	Termin	Ausführung	Status	Anmerkungen
1.1.1.1	Auf Verschleißung, Beauftragung und	Periodisch		
1.1.1.2	Funktionsfallendes Perlen	Nach Bedarf		
1.1.1.3	Daukschleife messen	Periodisch		
1.1.1.4	Filzverschleiß auf Funktion prüfen	Periodisch		
1.1.1.5	Beauftragung auf Funktion prüfen	Periodisch		
1.1.1.6	Beauftragung auf Funktion prüfen	Nach Bedarf		
1.1.1.7	Filzverschleiß auf Funktion prüfen	Periodisch		
1.1.1.8	Filzverschleiß auswechseln	Nach Bedarf		
1.1.1.9	Hygienischer Zustand prüfen	Periodisch		Sie Entsorgung der verschmutzten Filter b.
1.1.1.10	Arbeitsleistung	Nach Angabe 1,10		

Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

A photograph of a modern, multi-story building with a glass facade, illuminated from within at dusk. The building is the central focus of the image, with a parking lot and some streetlights visible in the foreground.

KeyLogic. Störungs- und Auftragsmanagement.

Störungen zügig beheben.

Vor allem eine schnelle Reaktionszeit ist gefragt, wenn es um Störmeldemanagement geht. Denn ein Ausfall einer Anlage kostet Sie Zeit und Geld. Mit dem Auftragsmanagement kontrollieren und koordinieren Sie über den KeyLogic WebHelpDesk nicht nur den Eingang der Störmeldungen, sondern auch die Statusrückmeldungen an den Melder.

Sie sehen sofort und automatisiert:

- wo** die Störung vorliegt (welche Liegenschaft, welches Gebäude, welche Etage, welcher Raum)
- was** genau passiert ist (detaillierter Meldetext)
- wann** genau die Meldung abgesetzt wurde (genauer Abgabezeitpunkt)
- wer** die Meldung abgesetzt hat

Ihr Sachbearbeiter verifiziert die Meldung und stößt mit einer Verknüpfung zum Auftragsmanagement die entsprechende(n) Maßnahme(n) an (intern oder extern). Nach Abschluss der Maßnahme wird der Prozess mit Erhalt der Eingangsrechnung abgerundet, die als IST-Kosten den Plan-Kosten aus dem Auftragsmanagement gegenüber gestellt werden.

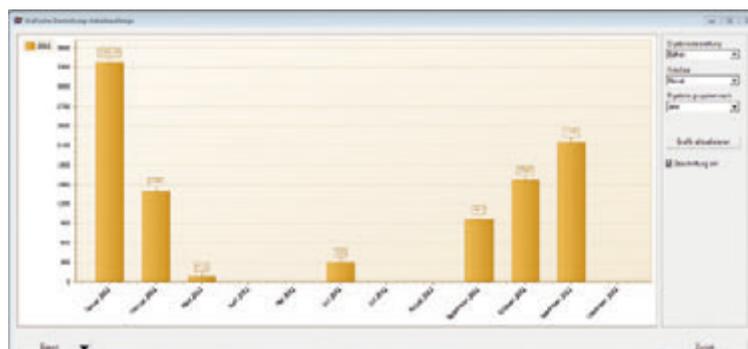
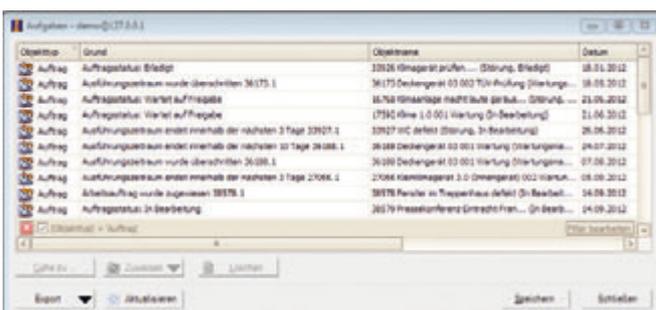
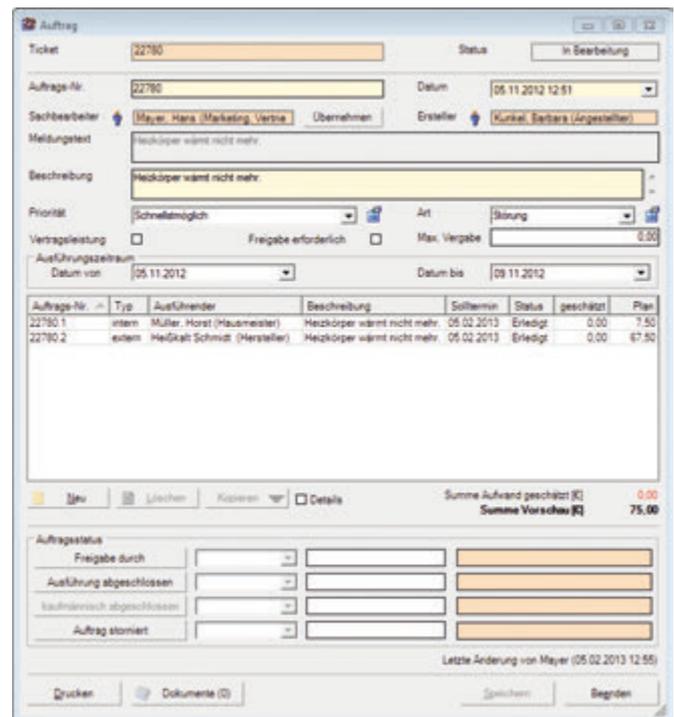
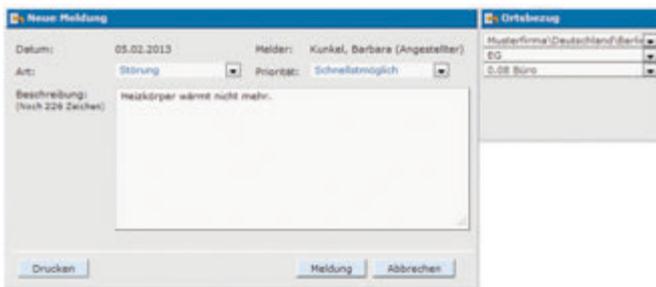
KeyLogic. Störungs- und Auftragsmanagement.

Daten und Fakten im Überblick.

- Auftragsmanagement mit Kopplung zum browserbasierten WebHelpDesk
- Durchgängiger Workflow, präzise Dokumentation und Verfolgung von der Störung bis zur Behebung
- Automatisierte Statusverfolgung integriert
- Möglichkeit der grafischen Auswertung nach Durchführungszeiten (Monitoring)
- Reaktionszeiteauswertung inkludiert (Bonus-Malus-Regelung)
- Einbindung von Leistungs- und Materialkatalogen für Sublieferanten und interne Abteilungen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Automatisiert und optimiert den Störmelde- und Auftragsmanagement-Prozess
- Ermöglicht Kontrolle und Nachhaltigkeit via WebHelpDesk
- Übersicht und Transparenz von Störmeldungen, Aufträgen und Teilaufträgen
- Inklusive Differenzierung zwischen internen und externen Arbeitsaufträgen und deren Kosten
- Exakte Budgetzuordnung via Kostenart, Kostenstelle und Gebäude



Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

A blue-tinted photograph of a modern building's interior, showing a complex network of glass panels and metal structural beams, creating a sense of depth and architectural complexity.

KeyLogic. Budgetverwaltung und Kennzahlen.

Budgets genau im Blick mit KeyLogic Budgetverwaltung und Kennzahlen.

Umfangreiche Möglichkeiten zur Auswertung und Steuerung sowie einen detaillierten Überblick über alle anfallenden FM-Kosten ermöglichen optimales Controlling Ihrer Budgets. Unabhängig ob als Projektkosten, einmalig anfallende Kosten oder laufende Kosten.

Erfassen Sie gleichzeitig die aus den Aufträgen erfassten PLAN-Kosten sowie die aus den Eingangsrechnungen generierten IST-Kosten. Sie ordnen diese den entsprechenden Kostenarten, Kostenstellen, Wirtschaftseinheiten und Projekten zu. Verfolgen Sie jeden Auftrag und jede Rechnung nach allen Kriterien. In Kombination mit Ihrer Finanzbuchhaltung erzeugen Sie jederzeit einen Soll-IST-Abgleich.

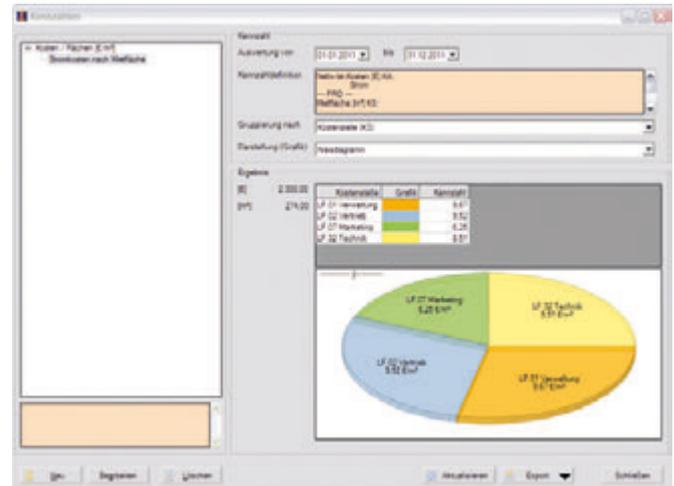
KeyLogic. Budgetverwaltung und Kennzahlen.

Daten und Fakten im Überblick.

- Mehrjährige Budgetplanung nach Gewerken
- Zuordnen von PLAN- und IST-Kosten auf das übergeordnete Gesamtbudget mittels:
 - Kostenarten (= was?)
 - Kostenstellen (= wer?)
 - Wirtschaftseinheiten (= wo?)
 - Projekte (Teilmaßnahme)
- Definieren von Unterbudgets (Teilbudgets) für überjährige Maßnahmen wie z.B. Neubauprojekte oder bauliche Instandhaltungsmaßnahmen
- Steuerung von operativen und kaufmännischen Maßnahmen über das Projektmanagement: Planung, Kostenverfolgung, Abrechnung
- Verknüpfung von Flächen zu Kostenstellen und Wirtschaftseinheiten inkl. stichtagbezogener Historie
- Zeitraumbezogene Kostenermittlung für Flächeneinheiten – gruppiert nach Verbrauchsmedien, FM-Kostenarten, Nutzerkostenstellen etc.
- Integrierter Kennzahlen-Assistent für die Generierung von Torten- und Balkendiagrammen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Stichtagbezogene Budgetübersicht in FM-erforderlicher Detailtiefe
- Offene Schnittstelle zu übergeordneten ERP-Systemen
- KeyLogic als Vorkontierungssystem nutzen
- Weiterverrechnung an Dritte inkl. Schnittstelle zur Debitorenbuchhaltung
- Datensicherheit auf höchstem Niveau



Budgetposition	Budget	Restbudget	Prozent	Prognose	Standardbudget	IB-Budget	IB-Werte	Abg. Werte	Bestandteile	Summe	Umsatz	Absatz
01	20.000,00	20.000,00	100,00 %									
02												
03												
04												
05												
06												
07												
08												
09												
10												
11												
12												
13												
14												
15												
16												
17												
18												
19												
20												
21												
22												
23												
24												
25												
26												
27												
28												
29												
30												
31												
32												
33												
34												
35												
36												
37												
38												
39												
40												
41												
42												
43												
44												
45												
46												
47												
48												
49												
50												
51												
52												
53												
54												
55												
56												
57												
58												
59												
60												
61												
62												
63												
64												
65												
66												
67												
68												
69												
70												
71												
72												
73												
74												
75												
76												
77												
78												
79												
80												
81												
82												
83												
84												
85												
86												
87												
88												
89												
90												
91												
92												
93												
94												
95												
96												
97												
98												
99												
100												



KeyLogic. Vertragsmanagement.



Zukunftssichere Liquiditätsplanung mit KeyLogic Vertragsmanagement.

Mit KeyLogic Vertragsmanagement erfassen Sie Vertragsdaten, verwalten erfasste Verträge, überwachen Vertragsfristen und berechnen Vertragskosten bzw. -erträge. Jede Vertragsart (z.B. Wartung, Miete etc.) wird juristisch korrekt abgebildet. Die Vorteile eines einmal erfassten Vertrages liegen in der Liquiditätsplanung für die Zukunft. So können Sie z.B. für das kommende Geschäftsjahr Ihre zu erwartenden Ausgaben bzw. Erlöse ermitteln. Die Erfassung bzw. Bündelung aller Ihrer Verträge liefert deutliche Einsparpotenziale.

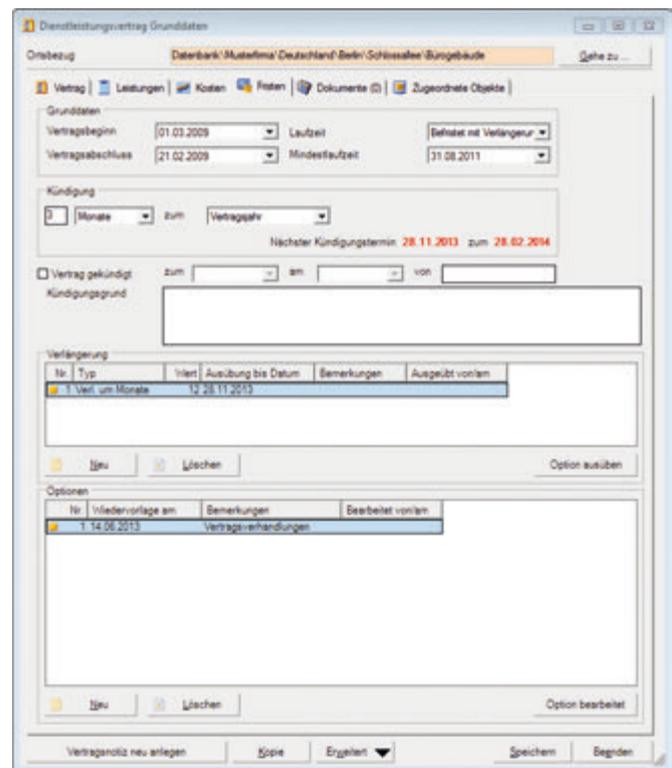
KeyLogic. Vertragsmanagement.

Daten und Fakten im Überblick.

- Vertrags-LV-Integration über Katalogverwaltung (z.B. Wartungstätigkeiten für Rolltore)
- Unterscheidung von Zahlungs- und Durchführungsintervallen
- Erinnerung an zukünftige Vertragserhöhungen und Übersicht der vereinbarten Vertragssicherheit
- Fristenkontrolle 45 und 14 Tage vor Kündigungstermin. Bei Ignorieren verlängert sich der Vertrag automatisch bis zum nächsten Kündigungstermin.
- Möglichkeit Verlängerungsoptionen inkl. Erinnerung zu hinterlegen
- Hinterlegung des eingescannten Originalvertrags
- Verknüpfung der Flächen (bei einem Mietvertrag) bzw. der technischen Anlagen (bei einem Wartungsvertrag), so dass auch aus der einzelnen Anlage (z.B. Feuerlöscher) die Verknüpfung zum Vertrag sichtbar ist (additive Verknüpfung von KeyLogic)
- Zeitbezogene Auswertung nach Vertragsart, Laufzeiten, Kosten und Erlösen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Sofort ersichtliche Ersparnis durch Überprüfung und Konsolidierung von Verträgen
- Vollautomatisierte Fristenkontrolle
- Additive Verknüpfung zu Mietflächen oder technischen Anlagen





KeyLogic. Projektmanagement.

Projekte erfolgreich realisieren mit KeyLogic Projektmanagement.

Zeitlich begrenzte Maßnahmen koordinieren Sie mit KeyLogic Projektmanagement. Steuern Sie operative und kaufmännische Maßnahmen von der Planung über die Kostenverfolgung bis hin zur Abrechnung.

Sie können zu jedem Projekt ein Unterbudget bzw. ein Teilbudget zum Gesamtbudget aufstellen, das Ihnen für die gewerkeabhängige Durchführung und die entsprechende Kostenzuordnung die Basis liefert. Eine exakte Zuordnung aller Abschlagszahlungen zu einem Gesamtauftrag ermöglicht Ihnen maximale Kostenkontrolle und Transparenz.

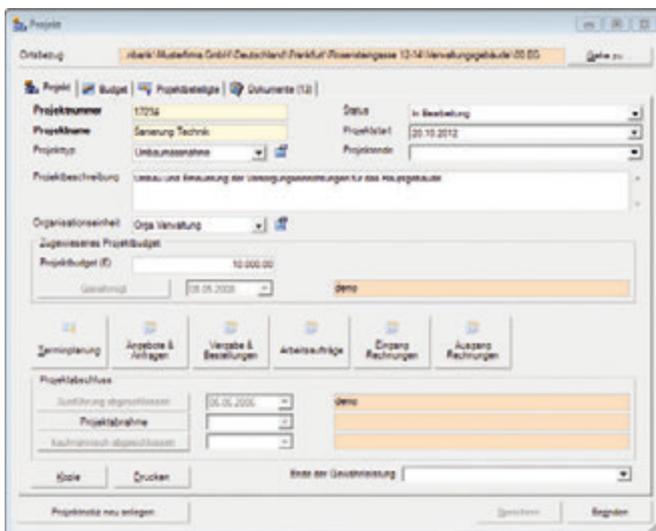
KeyLogic. Projektmanagement.

Daten und Fakten im Überblick.

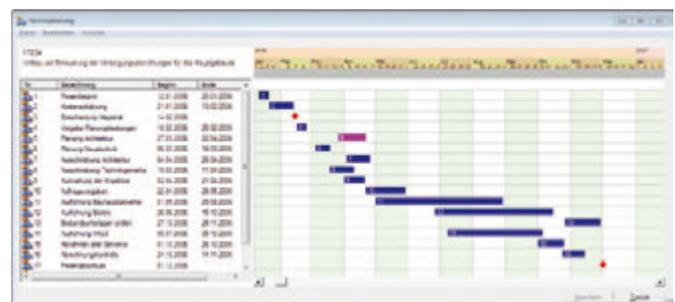
- Bieterverwaltung
- Mehrjährige Budgetplanung nach Gewerken
- Zuordnung von Aufwänden und Erlösen
- PLAN-IST-Kosten
- Stichtagbezogene Restbudgetverfolgung
- Integrierte DIN 276
- Alle Ergebnisse aus den Einzelprojekten können im übergeordneten Gesamtbudget kumuliert nachvollzogen werden
- Automatische Projektbeteiligtenliste inkl. aller Kommunikationsdaten und Rollenfunktion
- Gewerkeorientierte Terminplanung
- Gesamtheitliche Projektdokumentation
- Logbuchfunktion (z.B. für Bautagebuch)

Ihre Vorteile im Überblick.

- (Bau-)Projekte einfach, übersichtlich und planmäßig abwickeln
- Ohne großen Aufwand Zeitpläne, Kosten und Aufgaben im Blick behalten
- Übersichtliche Projektkostenabrechnung – von der Planung über die Kostenverfolgung bis hin zur Abrechnung
- Auf unvorhersehbare Ereignisse schnell reagieren
- Bauliche Investitionsplanung, mehrjährig



Beschreibung	Budget	Planleistung	Realleistung	Gesamtwert	BIP Brutto	BIP Netto	Angebot	Bestellmenge	Zust. Leistung	Istleistung	Istwert
01 Umwandlung	4.000,00	1.207,04	0,00	2.500,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02 Planung Architektur	10.000,00	13.700,00	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	14.500,00	14.500,00	0,00	0,00	0,00
03 Planung Haustechnik	10.000,00	7.207,00	0,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00	10.200,00	10.200,00	0,00	0,00	0,00
04 Sanierungsarbeiten	8.500,00	7.200,00	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	4.500,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00
05 Baufeldarbeiten	100.000,00	101.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
06 Elektrikarbeiten	16.200,00	16.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.200,00	10.200,00	0,00	0,00	0,00
07 Klempnerarbeiten	36.200,00	36.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.200,00	36.200,00	0,00	0,00	0,00
08 Klempnerarbeiten	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09 Kfz-Arbeiten	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 Bauabfertigung	4.000,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Provisorien	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Gebäude	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Sonstige, interne Dienste	6.000,00	4.000,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	1.100,00	0,00
Summe	389.291,40	623,04	0,00	10.700,00	10.200,00	10.200,00	214.900,00	223.000,00	2.972,00	0,00	0,00





KeyLogic. Schließanlagenverwaltung.

Alles unter Kontrolle mit KeyLogic Schließanlagenverwaltung.

KeyLogic Schließanlagenverwaltung bietet Ihnen eine zuverlässige Verwaltung der Schließanlagen jeglicher Art, sowie einen Überblick über Zeit, Ort und Administration der Schlüssel.

Sie erfassen einfach und schnell Schließungen aus der Kombination von Zylindern und zugehörigen Schlüsseln sowie wer wann welchen Schlüssel besitzt.

So haben Sie jederzeit alle Beteiligten und ihre Berechtigungen im Blick.

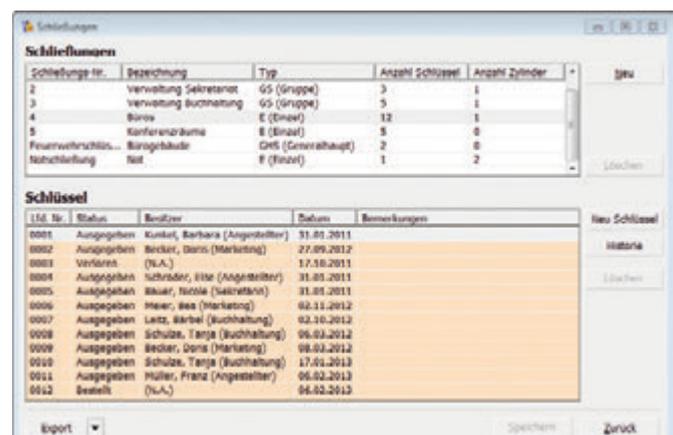
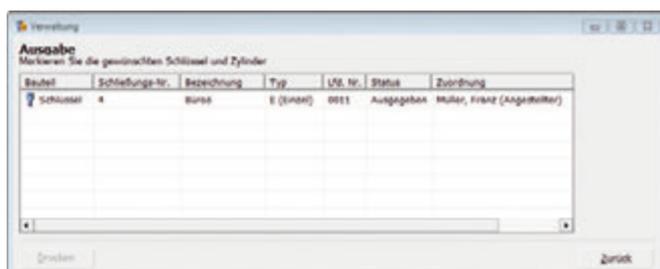
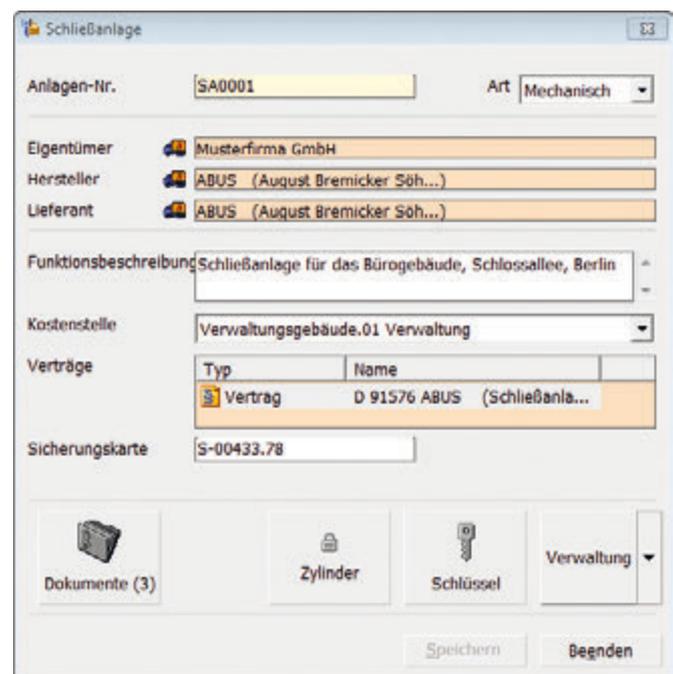
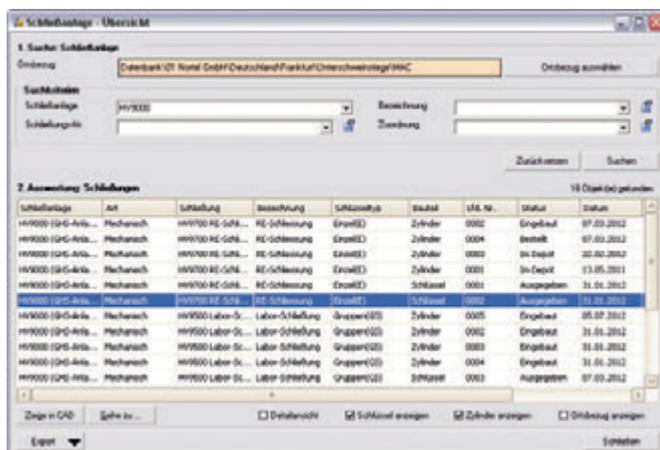
KeyLogic. Schließanlagenverwaltung.

Daten und Fakten im Überblick.

- Ortsspezifische Verwaltung komplexer Schließanlagen
- Informationen zum Eigentümer, Hersteller und Lieferant
- Verknüpfung der Schließanlage mit zugehörigen Verträgen
- Verschiedene Status für Schlüssel und Zylinder werden historisiert (Bestellung, Ausgabe, Rücknahme, Verlust oder Vernichtung)
- Verknüpfung von Schlüsseln zu Personen und Zylindern zu Räumen
- Jeder Schließung wird eine eindeutige Schließungsnummer zugeordnet
- Verwaltung von Schließplänen
- Aus- und Rückgabeverwaltung von Schlüsseln mit individuellen Formularen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Übersicht über alle Schlüssel und Zylinder mit allen Schließungen einer Schließanlage
- Historisierung der Schlüssel- und Zylinderbewegungen (Schlüssel- und Zylinderbuch)
- Spezielle Auswertungen nach Schlüsseln (Besitzer) oder Zylindern (Raum)
- Grafische Visualisierung im Grundrissplan
- Übersicht aller Zugangsberechtigungen



Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

KeyLogic. Inventar- und Arbeitsplatzverwaltung.

Lückenlose Dokumentation mit KeyLogic Inventar- und Arbeitsplatzverwaltung.

Über das Modul Inventar erfolgt die Inventarerfassung und die Inventarverwaltung des Mobiliars. Bei der Inventarerfassung des Mobiliars werden, neben der Inventarnummer, alle charakteristischen Daten der entsprechenden Inventarobjekte dokumentiert.

Das Inventar wird über einen frei definierbaren Objektkatalog klassifiziert und mit Herstellerangaben erfasst. Mit der Erfassung der Maße wird automatisch das Transportvolumen des entsprechenden Inventarobjekts berechnet. Neben Informationen zur Farbe oder dem Zustand (z.B. neu, leichte Gebrauchsspuren, defekt, etc.) wird auch das Anschaffungsdatum und Besitzverhältnis (Abteilung, Kostenstelle) dokumentiert.

Für das grafische Umzugsmanagement besteht die Möglichkeit, auf Symbolbibliotheken zurückzugreifen. Ergänzend besteht hinsichtlich der Bilddokumentation die Möglichkeit, jedem Inventarobjekt zur Inventarverwaltung digitale Fotos in beliebiger Anzahl zuzuordnen.

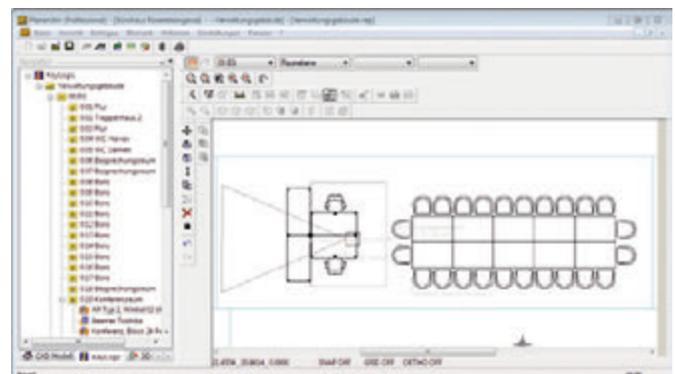
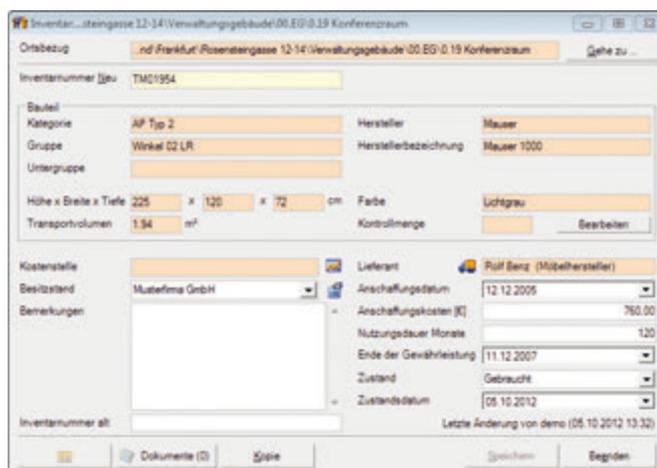
KeyLogic. Inventar- und Arbeitsplatzverwaltung.

Daten und Fakten im Überblick.

- Übergreifende Bestandskontrolle
- Inventarzuordnung zu Raum, Mitarbeiter und zum jeweiligen Mietbereich
- Unterstützung durch automatische Vorschläge bestehender Einträge im Objektkatalog
- Kostenstellenzuordnung inkl. Historisierung
- Erinnerungsfunktion vor Ablauf eines Gewährleistungsendes
- Direkte Verknüpfungsmöglichkeit zu Mitarbeitern
- Grafische Verknüpfung mit der 2D-Zeichnung zur Unterstützung des Umzugsmanagements
- Grundlage für die Belegungsplanung und das Umzugsmanagement

Ihre Vorteile im Überblick.

- Sofort ersichtliche Anzahl der jeweiligen Mobiliartypen
- Report Mobiliarliste für das Umzugsmanagement
- Übersicht der Lieferanten und Chargen
- Grundlage für wiederkehrende Inventuren (auch mit der Bestandserfassung KeyData)
- SOLL-IST-Arbeitsplatzübersicht
- Gewährleistungskontrolle
- Schnittstellenmöglichkeit zu Ihrer AnBu



Anzahl	Kategorie	Gruppe	Untergruppe	Hersteller	Herstellerbezeichnung	Farbe	Höhe	Breite	Tiefe	Transportvolumen
0	Arbeitsplatztypen	Bürotyp 1	Kombi links	Mauser	Mauser 1000	Lichtgrau	225	120	72	1,94
0	Arbeitsplatztypen	Bürotyp 2	fixer AP	Bene	Mauser 1000	Lichtgrau	225	120	72	1,94
1	Arbeitsplatztypen	Bürotyp 2	Kombi rechts unten	Mauser	Mauser 1000	Lichtgrau	225	120	72	1,94
0	Arbeitsplatztypen	Bürotyp 2	variabler AP	Bene	Mauser 1000	Lichtgrau	225	120	72	1,94
0	Arbeitsplatztypen	Bürotyp 2	variabler AP	Mauser	Mauser 1000	Lichtgrau	225	120	72	1,94

A blurred photograph of a modern office interior with large glass windows and people walking, suggesting a fast-paced business environment.

KeyLogic. Ressourcenplanung.

Fuhrpark- und Raumreservierung zuverlässig verwalten mit KeyLogic Ressourcenplanung.

Die Vermietung von Besprechungs- und Konferenzräumen und die Einsatzplanung Ihres Fuhrparks verwalten Sie mit dem Reservierungstool von KeyLogic einfach und sicher. Grafische Übersichten schaffen raschen Überblick über aktuelle Belegungen und vorliegende Reservierungen.

Mit der additiven Verknüpfung zum Flächen- und Auftragsmanagement greift dieses Tool auf die Stammdaten bzw. Prozesse anderer Module von KeyLogic zurück. Verknüpfen Sie interne und externe Arbeitsaufträge zu einem Termin, um z.B. eine Großveranstaltung operativ und kaufmännisch durchzuführen. Vorbereitungen wie die Bereitstellung von Technik, Catering oder die Abrechnung der Raummiete bündeln Sie nach der Veranstaltung zu einer einzigen Buchung.

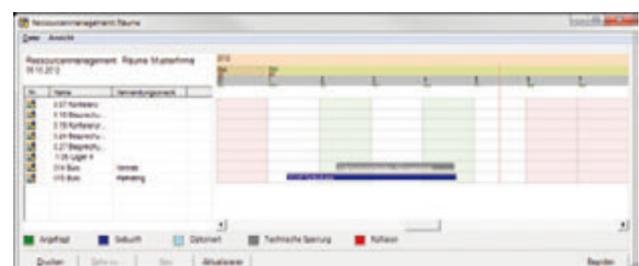
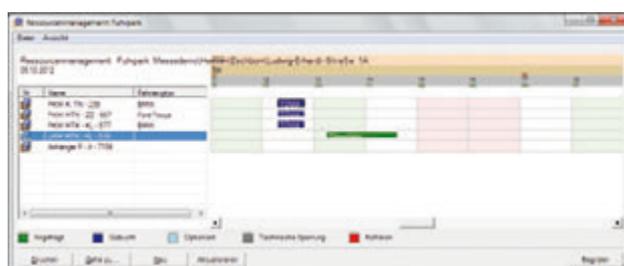
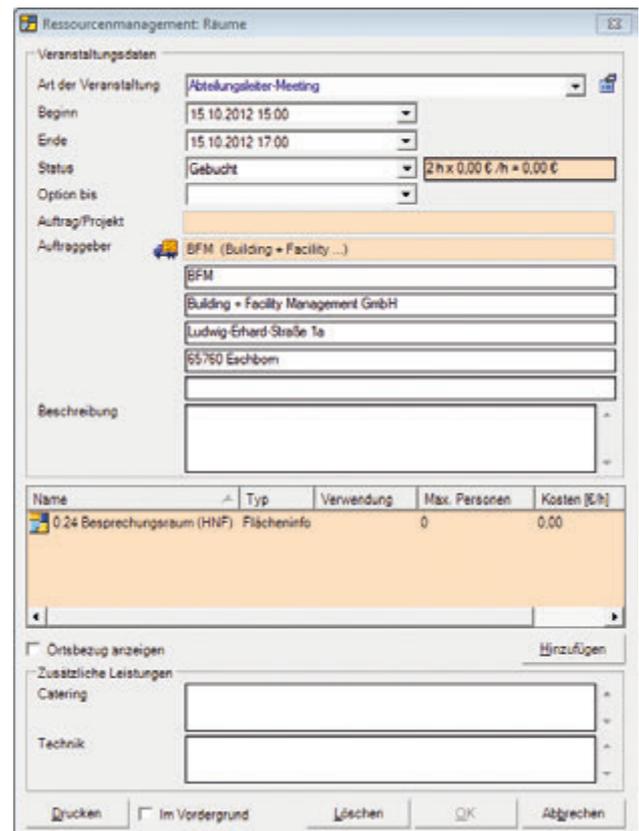
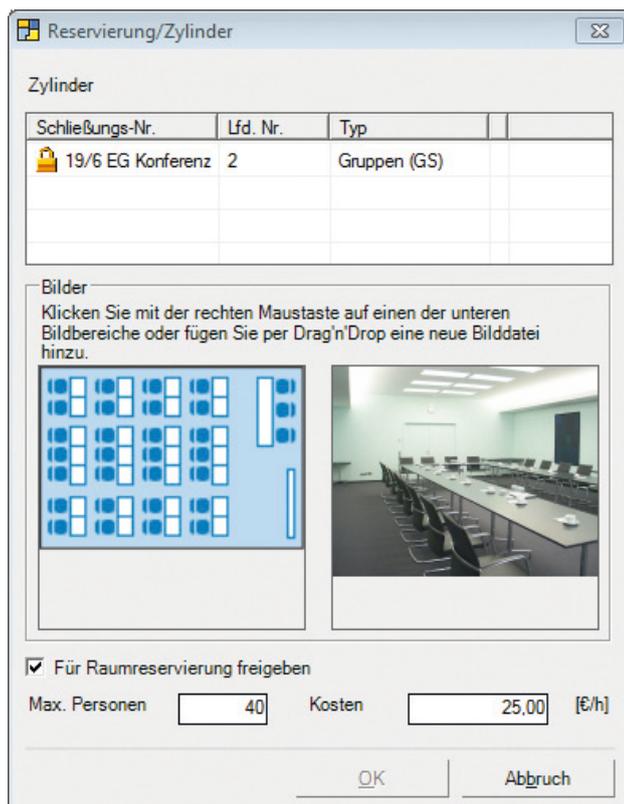
KeyLogic. Ressourcenplanung.

Daten und Fakten im Überblick.

- Integration des Flächenmanagements, Auftrags- und Anlagenmanagements
- Schnell einsehbare Informationen zu Räumen, Flächen, deren Lage und technischer Ausstattung
- Grafische Übersichten nach beliebigen Zeiträumen
- Operative und kaufmännische Prozesse sind verknüpft
- Mehrfachbelegung von Räumen oder Fahrzeugen möglich (z.B. werden mehrere, nebeneinander liegende Besprechungsräume für eine Großveranstaltung gebucht)
- Hinterlegung von Bestuhlungsvarianten

Ihre Vorteile im Überblick.

- Sofort ersichtlicher Überblick über den Vermietungsstand von Räumen, Sporthallen oder Fahrzeugen
- Abrufbare Aufgabenlisten über die erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen
- Leichte Abwicklung von TÜV/AU-Prüfungen für den gesamten Fuhrpark
- Kostenzuordnung
- Abrechnung von erfolgten Buchungen
- Kollisionshinweis bei versehentlich gleichzeitig gebuchten Räumlichkeiten (Plausibilitätskontrolle)



Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

A blurred, perspective view of a modern building interior with blue-toned lighting and architectural details, creating a sense of depth and motion.

KeyLogic. Energiecontrolling.

Perfektes Energiemanagement mit KeyLogic Energiecontrolling.

Das Energiemanagement bezieht sich nicht nur auf alle Arten verbrauchter Nutz-Energie in Gebäuden, sondern auch zusätzlich auf Wasser und Abwasser sowie verfahrenstechnisch eingesetzte Stoffe (z.B. Druckluft).

Über die Verbrauchsdatenerfassung speichern Sie die Werte manuell oder automatisiert über eine GLT-Schnittstelle. Jedes Erfassungsblatt beinhaltet die allgemeinen Erfassungsdaten und die Daten der Verbrauchsreihe. Auch Zählerwechsel sind stichtaggenau abbildbar. Für das Controlling ist die Berechnung witterungsbereinigter Heizenergieverbräuche ebenso abrufbar wie die des CO² - Ausstoßes.

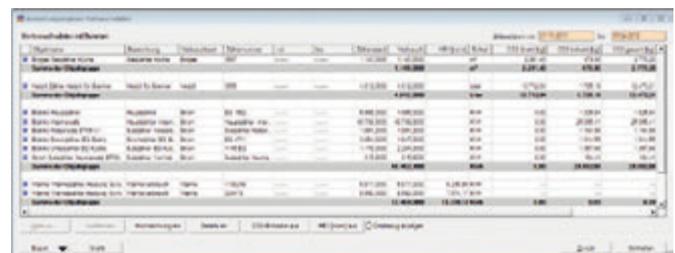
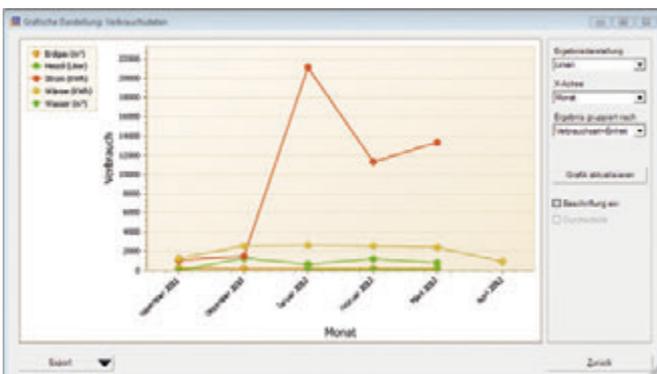
KeyLogic. Energiecontrolling.

Daten und Fakten im Überblick.

- Erfassung aller Zählerarten / Verbrauchsmedien
- Darstellung von Haupt- und Unterzählern
- Einfache Abbildung eines Zählerwechsels
- Import von Gradtagszahlen pro Wetterstation
- Hinterlegung von CO² Emissionsfaktoren
- Integrierte Plausibilitätsprüfung für die Hervorhebung bei Summenabweichungen

Ihre Vorteile im Überblick.

- Zeitraumbezogene Auswertung nach Verbrauchsmedien
- Berechnung eventueller Leitungsverluste beim Vergleich der Unterzähler zum Hauptzähler
- Grafische Diagrammvarianten für das Energiecontrolling
- Hochrechnungen auf beliebige Zeiteinheiten generieren
- Kostenzuordnung von EVU-Rechnungen zu den einzelnen Zählern



KeyLogic. Die individuellen Lizenzmodelle.

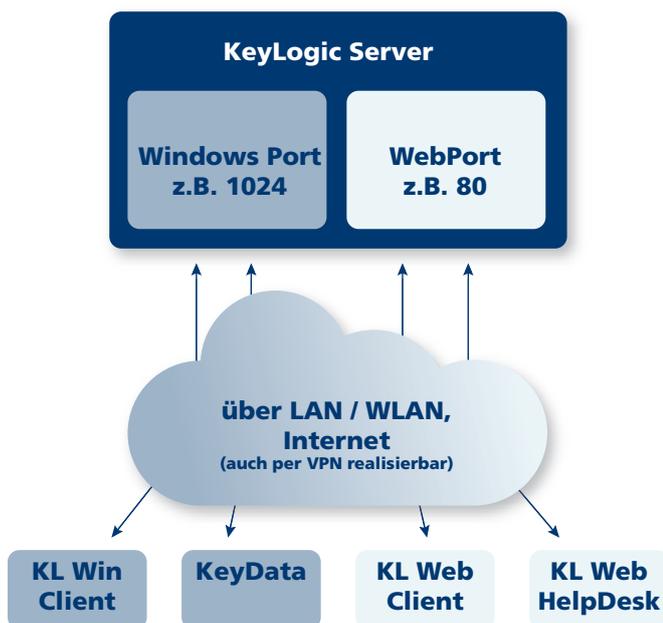
Für den Einsatz von KeyLogic gibt es unterschiedliche Lizenzmodelle.
Welches Modell für Sie das Richtige ist, besprechen wir gerne mit Ihnen am runden Tisch.

Die Basis:

KeyLogic Server. Datenbanklizenz.

Die Datenbanklizenz (zentrale, einmalige Lizenz, die über TCP/IP mit den Clients kommuniziert) inkl. Admin-Tool, Backup-Tool und Control-Panel.

Verbindungsmöglichkeiten zum Server



Systemvoraussetzungen

BFMdis database - KeyLogic SERVER setzt eine, exklusiv für den KeyLogic SERVER zur Verfügung stehende, KeyLogic-Datenbank (BFMDIS) voraus. Diese ist im Lieferumfang von KeyLogic enthalten und wird während der KeyLogic SERVER-Installation als MS SQL-Datenbank hinzugefügt (Bei einer KeyLogic-Implementierung als verteiltes System muss diese Datenbank manuell auf dem MS SQLServer attached werden).

Betriebssystem MS Server 2000 / 2003 / 2008 R2

(WinXP / Win7) - 32 oder 64 bit

Der KeyLogic SERVER ist auf allen Microsoft-Server-Versionen (dediziert oder virtualisiert) als Dienst implementierbar. Das jeweils aktuelle Servicepack wird empfohlen.

Microsoft SQL

MS SQL-Server 2000 / 2005 / 2008 R2

SQL Server Express / SQL Server Standard Edition / SQL Server Enterprise Edition

Ein bereits vorhandener MS SQL-Server kann mitbenutzt werden. Das jeweils aktuelle Servicepack wird empfohlen.

KeyLogic. Die individuellen Lizenzmodelle.

KeyLogic Client con-current. Mehrplatz-Arbeitsplatzlizenz.

Die Mehrplatz-Arbeitsplatzlizenz mit Vollzugriff auf alle Module und Funktionalitäten (je nach Freischaltung in der Benutzerberechtigung). Diese Lizenzart kann auf beliebig viele Rechnern aufgespielt werden. Der gleichzeitige Zugriff auf die Datenbank hängt von der Gesamtanzahl der con-current Lizenzen ab.

KeyLogic WebClient. Browserbasierte Weblizenz.

Browserbasierte Weblizenz für individuell freigegebene Zugriffsberechtigungen (lesend). Zusätzlich können Störmeldungen erzeugt werden und freigegebene Dokumente eingesehen und heruntergeladen werden. Der Status der Störmeldungen kann online nachvollzogen werden.

Der KeyLogic [Web Client] ist ein für das CAFM-System entwickeltes Meldeportal. Über diese Plattform können Mitarbeiter und externe Firmen in die Geschäftsprozesse eingebunden werden. Durch die Nutzung eines Webbrowsers erübrigen sich stationäre Client-Installationen auf den Arbeitsplätzen. Voraussetzung für den Workflow über Internet ist lediglich ein PC mit Internetanschluss.

Systemvoraussetzungen

Betriebssystem MS Windows 2000 / XP / Vista / Win7 – 32 oder 64 bit

Es wird kein bestimmtes Servicepack für das Betriebssystem vorausgesetzt. Das jeweils aktuelle Servicepack wird empfohlen.

Short facts

KeyLogic WebClient

browserbasiert, mit folgenden Funktionen:

- Zugriff auf alle Informationen und
- Pläne (Viewer)
- Meldungen
- Statusverfolgung
- benutzerbezogene Aufgabenliste
- Suchfunktion und Auswertungen
- Dokumentenaufruf über Downloadfunktion

KeyLogic. Die individuellen Lizenzmodelle.

KeyLogic WebHelpDesk. Helpdesk-Lizenz.

Zentrale, browserbasierte Helpdesk-Lizenz, die serverseitig freigeschaltet wird. Das Einbinden von beliebig vielen Nutzern ist in der Lieferung enthalten. Das Portal liefert die Möglichkeit, Stör- oder Bedarfsmeldungen abzusetzen und deren Verlauf jederzeit online nachzuvollziehen.

Der KeyLogic [WebHelpDesk] ist ein auf das System basiertes webfähiges Serviceportal für Informationen und Aufgaben rund um das Gebäudemanagement. Über diese Kommunikationsplattform können Mitarbeiter und externe Firmen in die Geschäftsprozesse eingebunden werden.

Durch die Nutzung eines Webbrowsers erübrigen sich Installationen auf den Arbeitsplätzen. Voraussetzung für den Workflow über Internet ist lediglich ein PC mit Internetanschluss. Der WebHelpDesk wird dann einfach über den Browser geöffnet.

Für den Melder ist die Bedienung des WebHelpDesks über den Internetbrowser sehr leicht handhabbar und durch die formulargestützte Oberfläche rein intuitiv bedienbar.

Short facts

KeyLogic HelpDesk

browserbasiert, mit folgenden Funktionen:

- Meldungen absetzen
- Statusverfolgung
- Zugriff auf freigegebene Datenbankinformationen
- Dokumentenaufruf über Downloadfunktion

KeyLogic. Die individuellen Lizenzmodelle.



KEYDATA

KeyData-Lizenz.

KeyData ist die Lösung zur Bestandserfassung von Flächen, Räumen, Inventar, technischen Installationen, Geräten und Anlagen.

- Stand-alone
- als Datenlieferant für CAFM
- voll synchronisiert mit KeyLogic CAFM

Nutzen Sie KeyData

- für die Bestandserfassung
- für die Befüllung von CAFM-Systemen
- für die Inventarisierung und Inventur
- zur Nacherfassung und Bestandskontrolle
- zur Erstellung von Raumbüchern
- zur Vorbereitung bei der Ermittlung
- und Kontrolle Ihres Anlagevermögens
- zur Vorbereitung von Ausschreibungen
z. B. für Reinigungsmaßnahmen
- für Ihren Umzug
- zur Dokumentation

KeyData ist eine eigenständige Lösung für Ihre Bestandserfassung. KeyData funktioniert unabhängig von anderen Systemen. Alles, was Sie für die Arbeit mit KeyData brauchen, ist ein Laptop. Und, wenn Sie die Möglichkeiten der Anwendung ausreizen möchten, einen Barcode-Scanner und eine Kamera.

Im Anschluss an die Erfassung exportieren Sie nur noch die Daten nach Excel, wo diese für die Erfüllung der Kommunalen-Vorgaben weiterbearbeitet werden können.

Für die weitere Verwendung nach FM-Gesichtspunkten spielen Sie bei Nutzung des CAFM System KeyLogic®, die Daten schnell und einfach über eine Synchronisationsschnittstelle ein. Andernfalls importieren Sie die Exceldaten in Ihre CAFM Software.

Systemvoraussetzungen

Softwarevoraussetzungen:

- Windows-Betriebssystem MS Windows 2000, XP oder höher
- Microsoft SQL 2000-Datenbank (MSDE 2000 im Lieferumfang enthalten)
- MS .NET-Framework 1.1
- MS Excel 2000 und höher

Hardware:

- ab Intel Pentium III, 800 MHz oder vergleichbar und mind. 256 MB RA (512MB RAM empfohlen)
- mind. 400 MB Festplattenspeicher (ca. 50 MB für die Datenbankapplikation)
- Bildschirmauflösung empfohlen mind. 1024 x 768 VGA-Anzeige
- 1 USB-Port für Applikationsdongle

optional:

- 1 USB-Port für Maus, 1 USB-Port für Barcodescanner, 1 USB-Port für Web- oder Digicam

Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.

www.key-logic.de

A low-angle, upward-looking shot of a roller coaster track, showing the complex steel structure and loops against a bright blue sky with scattered white clouds. The track curves and spirals upwards, creating a sense of height and motion.

KeyLogic. Dienstleistungen.

KeyLogic. Implementierung.

Wir erarbeiten in enger Abstimmung mit Ihnen einen zielorientierten Stufenplan. Er beschreibt die Aufgaben des Implementierungsprojekts, setzt Termine und verteilt die Zuständigkeiten. Unser Part ist dabei die Integrationsberatung, die Erstellung von Schulungskonzepten und Festlegung der darauffolgenden Workshop-Termine für die stufenweise System- und Prozess-Einführung.

KeyLogic. Dienstleistungen.



Server & Datenbank & Client. Installation.

Wir betreuen und realisieren die Installation des KeyLogic Servers und der KeyLogic Datenbank über Fernzugriff. Des Weiteren die Einrichtung der KeyLogic Clients für die Mitarbeiter und die Einweisung der Administration.

Absolute Sicherheit. Datenübernahme.

Bestehende Daten werden schnell und günstig importiert. Wir klären mit Ihnen zusammen die Struktur der Daten. Durch individuelle Vorlagen, die wir gemeinsam erstellen, werden Bestandsdaten bequem über unser Standard-Importmodul eingelesen. Unsere CAD-Abteilung ist für die Übernahme von CAD-Daten und deren Kopplung zur Datenbank zuständig. Dazu gehört u.a. das Scannen und Vektorisieren von Papierplänen oder die Ausarbeitung eines kundenspezifischen CAD-Leitfadens.

Die Basis. Bestandsdatenerfassung.

Sind Ihre Basisdaten noch nicht erfasst, helfen wir, diese mit Ihnen zusammen aufzunehmen. Gemeinsam legen wir die Erfassungstiefe für folgende, beispielhafte Bereiche fest:

- Flächenmanagement
- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Nutzungsarten nach DIN
- Flächenbelegung
- Technische Geräte (ortsveränderliches Inventar)
- Technische Anlagen (Haustechnik)
- Energiemedien / Zähler
- Mobiliar / Einrichtungsgegenstände

Anhand des Gesamtumfangs erhalten Sie von uns einen Einzel- oder Pauschalpreis inkl. der Ausarbeitung eines Zeitplans.

Kommunikation. Jour-Fix-Termine.

Um die Kommunikation zwischen den einzelnen Projektpartnern sicher zu stellen und Unklarheiten zu vermeiden, gibt es unsere Jour-Fixe-Termine. Sie dienen in erster Linie dazu, ein sicheres Verständnis und perfektes Zusammenarbeiten zu erzielen. Wir verstehen diese Termine als projektbegleitende, regelmäßige Workshops zur Bearbeitung und Integration der Themen aus dem Projektumsetzungsplan.

Workshops & Schulungen.

Für den täglichen Erfolg.

Grundlagen- und / oder themenspezifische Schulungen führen wir an Ihren Echtdateien durch. Neben Schulungen im Rahmen der Systemeinführung bieten wir vertiefende Schulungen für Anwender, Administratoren, Management und beteiligte Firmen an, damit die weitgehende Funktionsvielfalt in der täglichen Arbeit effizient genutzt werden kann. Nachschulungen nach erfolgreicher Abnahme einer CAFM-Einführung führen wir auf Wunsch durch.

Schnittstellen. Perfekte Verbindungen.

KeyLogic ist ein offenes System, das über verschiedene Technologien mit anderen Systemen kommuniziert. Ein breites Spektrum an Schnittstellen besteht bereits. Wichtig ist uns die gemeinsame Ermittlung Ihrer Bedarfsanforderungen. Das vermeidet redundante Datenhaltung und hält die Kommunikation zwischen den Systemen schlank. Eine exakte Definition der jeweiligen Prozesse ist erforderlich sowie die Berücksichtigung der Abhängigkeiten, um z.B. Freigabeprozesse sauber abzubilden. Nach Analyse und Spezifizierung erfolgt die Programmierung. Mit der Testphase und der Produktivsetzung liefern wir die gesamte Dokumentation aus.

Management. Das Projekt im Blick.

Wir identifizieren uns mit unseren Projekten. Deshalb haben wir das Projekt und seinen Verlauf permanent genau im Blick: Bewertung, Bewältigung und Überwachung von Risiken und kritischen Erfolgsfaktoren. Informations- und Kommunikationsbausteine (z.B. Jour-Fix-Termine) helfen, Risiken früh zu erkennen und sofort zu reagieren.

Migration. Ihre Daten sind sicher.

In 2005 erweiterten wir unser Geschäftsfeld um die spezielle Aufgabe der Migration anderer CAFM-Systeme. Hier ist vernetztes Denken wichtig. Unsere Projektmitarbeiter weisen einen sicheren Umgang zum Thema Datenstrukturierung auf, um die vorhandenen Daten in eine importfähige Struktur zu bringen. Ziel dieser Datenaufbereitung ist es, möglichst viele Daten über den Standardimport übernehmen zu können. In den Fällen, in denen dies nicht möglich ist, transferieren wir die technisch erforderlichen Importmodalitäten an unsere Entwicklungsabteilung, welche dann ein individuelles Importprogramm schreibt. Neben der Datenübernahme aus abzulösenden Systemen unterstützen wir unsere Kunden auch bei der Erstellung eines Formular- und Berichtsmigrationskonzeptes.

Hosting. Wir sind da.

Wir bieten Hoch-Verfügbarkeit und dezentrale Erreichbarkeit für Ihr Unternehmen. In unserem Rechenzentrum hosten wir Ihr Serversystem in einer virtuellen Umgebung oder auf einem dedizierten Server. Dadurch ist der reibungslose Betrieb gesichert. Störungsbehebung inklusive.

Vorteile:

- Dezidiertes Server oder virtueller Server je nach Bedarf
- Hohe Ausfallsicherheit
- Überwachung und Monitoring aller Dienste
- Langjährige Erfahrung im Hosting

Ihr Zugriff und der Ihrer eingebundenen Dienstleister erfolgt über Internet.

Support & Service. Jederzeit.

Projektbegleitend oder nach der Implementierung unterstützen wir Sie jederzeit mit einer Support Hotline. Diese Sofort-Hilfe im alltäglichen Umgang mit der Software und eine kompetente Beratung runden unser Angebot ab. Eine kontextbezogene F1-Hilfe steht Ihnen zur Verfügung, wie eine regelmäßige „Was ist neu“-Dokumentation, die Einsicht in die Weiterentwicklung unserer Software gibt. Daneben bieten wir kunden-, prozess- oder projektspezifische Individual-Handbücher an, die auf die individuellen Gegebenheiten einer Softwareeinführung und die Anwendung eingehen.

Hohe Investitionssicherheit.

Releasemanagement.

Natürlich entwickeln wir unsere Software regelmäßig weiter. Softwareerweiterungen erfolgen in Form von Patches und Updates, in enger Abstimmung mit dem Releasemanagement. Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden nach Ihren Wünschen aufgenommen und fließen größtenteils in den Standardumfang der Software ein. Nur sehr spezielle Erweiterungen werden customized. Ziel ist es, ein möglichst breites und tiefes Spektrum an Lösungen innerhalb der Standardsoftware bereit zu stellen. Dies gilt für KeyLogic wie für KeyData. Unser Patchlevel-Management hilft uns dabei, verschiedene Versionsstände unserer Kunden effizient zu behandeln.



BFM Building + Facility Management GmbH

Ludwig-Erhard-Straße 1a
D-65760 Eschborn

Telefon: +49 (0) 61 96 / 4 93 96-0

Telefax: +49 (0) 61 96 / 4 93 96-49

E-Mail: info@key-logic.de

KeyLogic Deutschland

www.key-logic.de

KeyLogic Österreich

www.key-logic.at

KeyLogic Schweiz

www.key-logic.ch

Die CAFM-Lösung für Ihr Facility Management.
KeyLogic. Die Software für Macher.